Dankespflicht

Autor(en): **Fallet, Eduard M.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **3 (1977)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-955686

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

6219

Sinfonia

No. 2
Juni/Juin 1977

3. Jahrgang neue Folge
Troisième année de la nouvelle édition

Offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverbandes (EOV)

Organe officiel de la Société fédérale des orchestres (SFO)

Redaktion/Rédaction:
Dr. Eduard M. Fallet, Postfach 38, 3047 Bremgarten bei Bern

Administration:
Jürg Nyffenegger, Postfach 49, 3000 Bern 16

September-Nummer
Redaktionsschluss: 15. August 1977

Numéro de septembre
Délai de rédaction: 15 août 1977

Zentralbibliothekar gesucht

Zentralbibliothekar Armin Brunold hat sein Amt auf die Delegiertenversammlung vom 14. Mai 1977 hin aufgegeben. Die Demission wurde bereits in der «Sinfonia» Nr. 1 vom März 1977 veröffentlicht. Da keine Bewerber für den Posten vorlagen, konnte die Delegiertenversammlung jedoch die traktandierte Wahl des neuen Zentralbibliothekars nicht vornehmen. Es ist Herrn Armin Brunold hoch anzurechnen, dass er den EOV in dieser peinlichen Situation nicht im Stiche lässt. Er erklärte sich bereit, das Amt bis zur Wahl seines Nachfolgers weiterzuführen, jedoch nicht länger als ein Jahr.

Wir ersuchen die Sektionen und ihre Mitglieder dringend, den Ernst der Lage richtig zu erfassen und nach einem geeigneten Bewerber für das Amt des Zentralbibliothekars Umschau zu halten.

Anmeldungen sind an den Zentralpräsidenten, Herrn Dr. Alois Bernet-Theiler, Gartenstrasse 4, 6210 Sursee, zu richten.

Dankespflicht

Unser Zentralpräsident musste sich kurz nach der Delegiertenversammlung zu einer Operation ins Kantonsspital Luzern begeben. Er weilt seit 11. Juni zur Erholung zu Hause. Wir wünschen Herrn Dr. Alois Bernet baldige und völlige Wiederherstellung. Auf seinen Wunsch übernehme ich es, Cham zu danken.

Der Orchesterverein Cham war mir immer ein Begriff im EOV. Er zählte schon 1914 zu den vier Orchestervereinen, die sich um einen Zusammenschluss der Liebhaberorchester in der Schweiz bemühten. Am 21. April 1918 war er bei der Gründung des EOV in Zürich auch dabei und stellte den ersten Zentralsekretär. Im Zentralvorstand war Cham bis 1928 vertreten und führte 1964 die 44. Delegiertenversammlung durch, die sehr angenehme Erinnerungen hinterliess, so dass man sich nach dreizehn Jahren auf ein Wiedersehen freute.

Der Orchesterverein Cham betreute die äussere Tagesordnung der 57. Delegiertenversammlung so grossartig und perfekt, dass keine Wünsche offenblieben. Die Delegierten waren eines Lobes voll. Das zweckmässig eingerichtete und geräumige Pfarreiheim erleichterte die Durchführung ungemein. Und trotzdem kann man ermessen, welch grosse Arbeit die Übernahme der Delegiertenversammlung bedeutete. Wir möchten daher dem Präsidenten, Herrn Peter Schmidle, und seinen Mitarbeitern sowie dem Dirigenten, Herrn Werner Berger, und seinen Musikern für das Gebotene von Herzen danken. Auch für den vom Gemeinderat von Cham gespendeten Aperitif sei der gebührende Dank ausgesprochen. Dass der Gemeindepräsident, Herr Dr. Baumgartner, ausgerechnet ein langjähriges Mitglied des Orchestervereins Cham ist, löste Begeisterung aus. Die Rundfahrt auf dem Zugersee vom Sonntag musste ich mir leider versagen. Die Teilnehmer kargten indessen nicht mit Lob.

Eduard M. Fallet

Mitteilungen des Zentralvorstandes

1. Zentralbibliothekar gesucht
Wir bitten die Sektionen, die Zirkulare betreffend die Suche eines Ersatzes für den demissionierenden Zentralbibliothekar an ihre Mitglieder zu verteilen.

2. Verteilung der «Sinfonia»
Es musste leider wiederum festgestellt werden, dass sich der Empfänger der vier Pflichtexemplare vielfach nicht um die Weitergabe oder Verteilung kümmert, so dass wichtige Mitteilungen des EOV ihr Ziel nicht erreichen. Wir ersuchen die säumigen Sektionen, einen Verteilungs- und Zirkulationsplan für das offizielle Verbandsorgan aufzustellen.

3. Mutationen
Austritte: Orchesterverein Sumiswald und Orchesterverein Kerns. – Wir bedauern den Austritt dieser Sektionen sehr.
Eintritte: Orchesterverein Rothrist, Leberberger Instrumentalisten und Kammerorchester der Basler Chemie (Wiedereintritt). – Wir heissen diese Sektionen in unserem Verband herzlich willkommen.

Sursee, 18. 5. 1977
Für den Zentralvorstand:
Dr. A. Bernet, Zentralpräsident

Dirigentenkurs II 1977/78

Die Delegiertenversammlung vom 14. Mai 1977 beschloss die Weiterführung des Dirigentenkurses. Da die Teilnehmer des ersten Kurses das Hauptziel, die Erlangung einer klaren Schlagtechnik, weitgehend erreichten, soll der Kurs II Gelegenheit bieten, ihre Kenntnisse zu vertiefen und sich mit der von Liebhaberorchestern spielbaren zeitgenössischen Musik auseinanderzusetzen.

Neueintretenden ist in einem Vorkurs (drei Samstagnachmittage) der Anschluss an den Hauptkurs möglich.
Der Hauptkurs dauert fünf Samstagnachmittage während des Wintersemesters unter Mitwirkung eines Orchesters.
Ort: Konservatorium Zürich (eventuell Dirigierübung bei einer Sektion unseres Verbandes).
Daten: Sie werden nach Abklärung der Verfügbarkeit des Lokals bekanntgegeben.
Kosten: Hauptkurs Fr. 250.– ohne Vorkurs Fr. 120.– Partituren
Anmeldungen möglichst frühzeitig an den Kursleiter, Fritz Kneusslin, Kapellmeister (Schweiz. Berufsdirigentenverband), Amselstrasse 43, 4059 Basel.

Protokoll der 57. Delegiertenversammlung vom 14. Mai 1977 im Pfarreiheim zu Cham

1. Begrüssung
Der Zentralpräsident begrüsst in deutscher und französischer Sprache die Anwesenden, insbesondere die Ehrenmitglieder und die Gäste. Vertreten sind der Schweizer Musikrat (Dr. Ed. M. Fallet), der Schweizerische Musikpädagogische Verband (R. Widmer), die Gemeinde Cham (Gemeindepräsident Dr. Baumgartner), der Kantonsrat Zug, die Musikschulen Zug und Cham sowie die Presse. Entschuldigt haben sich die Ehrenmitglieder P. Schenk und A. Jaquet, das Mitglied der Musikkommission P. Escher, das Eidg. Departement des Innern, die Pro Helvetia, die SUISA, der Schweizerische Tonkünstlerverein und der Regierungsrat des Kantons Zug. Im weiteren haben sich 39 Sektionen entschuldigt.
Der Zentralpräsident gratuliert den jubilierenden Sektionen:
75 Jahre: Orchesterverein Amriswil, Orchestre Euterpia Les Breuleux, Orchesterverein Rüti (ZH)
50 Jahre: Orchesterverein Langnau i. E.
25 Jahre: Kirchgemeindeorchester Zürich-Schwamendingen
50 Jahre beim EOV: Orchesterverein Binningen.